

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN CDU
Betreff stjg-Jugendtreffs vernünftig ausstatten und weitere Bezugsschaltung von Einrichtungen der offenen Jugendarbeit ermöglichen

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 510 Jugendamt.

Beschlussantrag:

Für die untenstehenden Projekte der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH (stjg) werden im Doppelhaushalt insgesamt 850 TEUR bereitgestellt. Zur Gegenfinanzierung wird der im Haushaltsentwurf enthaltene Ansatz für das CAFE RATZ (Stuttgarter Jugendhaus gGmbH, Margaretenstr. 63, Untertürkheim, Mehrbedarf Vollsanierung 2027) reduziert und die erforderlichen Restbeträge in den kommenden Doppelhaushalt geschoben.

Aktuell stehen hier nach unserer Kenntnis Mittel wie folgt zur Verfügung: 2026 2.000 TEUR abzgl. 20% = 1.600 TEUR, 2027: 2.535 TEUR abzgl. 20% = 2.028 TEUR. Gesamt also 3.628 TEUR.

Laut Aussage der stjg können für 2027 lediglich 1.500 TEUR eingesetzt werden, sodass im DHH 2026/2027 noch 2.128 TEUR (1.600 in 2026 und 528 TEUR in 2027) verbleiben.

Lfd.Nr. Tages-liste v. 27.11.2025	Vorhaben	Finanzbedarf 2026 (TEUR)	Finanzbedarf 2027 (TEUR)	Gesamt
75	Investitionszuschuss Meluner Str. (Jugendtreff Lauchhau) Rücknahme pauschale Kürzung	382	-	382
75	Ausstattungsmittel Jugendtreff Lauchhau	-	70	70
76	Mehrbedarf beim Neubau des Jugendtreffs Camp Feuerbach	85		85
77	Ausstattung Neubau Spielhaus, Unterer Schlossgarten	-	80	80
78 und 80	Stuttgarter Jugendhaus gGmbH, Asperger Str. 41a (Sieben Morgen)	-	138	138
79	Kindertreff Münster – Moselstraße 86-94	-	95	95
Summe	Bedarfe stig gesamt	467	383	850
81	Wegfallende HH-Ansätze Margaretenstr. 63 (Cafe Ratz)	-1.600	-568	-2.168
Saldo	Verbleibende Entlastung nach Verschiebung HH-Ansatz Cafe Ratz	-1.133	-185	-1.318

Es wird zudem beantragt, dass die dargestellten Entlastungen in den Jahren 2026 und 2027 zur Finanzierung folgender weiterer Vorhaben der offenen Jugendarbeit herangezogen werden:

Lfd.Nr. Tages-liste v. 27.11.2025	Vorhaben	Finanzbedarf 2026 (TEUR)	Finanzbedarf 2027 (TEUR)	Ge-samt
67	Jugendfarm Birkach e. V., Aulendorfer Straße 50, Nachfinanzierung der Umstrukturierungen Farmgelände	98	-	98
68	Robinson Jugendfarm Botnang e. V., Am Buberlesbach 20/1, Sanierung Gebäude Holzwerkstatt	97	-	97
69	Jugendfarm Stammheim e. V., Egerten 3, Teilersatzbau Heulager und Unterstand mit Erneuerung Stalldach (Rücknahme Kürzung 20% in 2026 und Restbetrag 2027)	20	43	63
70	Bürgerinitiative Kinderspielplatz Geiger-Memberg e. V., Besidenstraße 18, Bad Cannstatt Renovierung Vordach	50	55	105
71	Evang. Kirchengemeinde Feuerbach, Schützenhausweg 71, Weilimdorf Neubau eines Waldheimgebäudes (Rücknahme Kürzung 20% in 2026 und Restbetrag 2027)	50	250	300
74	Forum 3, Sanierung/Renovierung	200	239	439
Summe		515	587	1102
	Gegenfinanzierung s.o. Saldo Entlastung	-618	402	-216

Finanzielle Auswirkungen

	EHH	FHH
- in Tausend Euro -		

	EHH	FHH
Jahr 1	0	0
Jahr 2	0	0
Jahr 3	0	0
Jahr 4	0	0
Jahr 5	0	0
Jahr 6 ff.		0

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	Nein
Seite (wenn in Anmeldeliste enthalten)	
THH	510 Jugendamt
(Mitteilungs-) Vorlage	
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

Ifd. Nr.*)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

*) Ifd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH betreibt im Auftrag der Stadt Stuttgart Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, welche wichtige Treffpunkte für die Stuttgarter Jugendlichen darstellen. Für angefallene Mehrkosten bei bereits abgeschlossenen Bauarbeiten sowie für die Erstausstattung mehrerer im Bau befindlicher Einrichtungen sind diese Mittel erforderlich.

Als Gegenfinanzierung kann für die Jahre 2026 und 2027 die Verschiebung des bereits im Haushaltsentwurf enthaltenen Vorhabens der stjg – Vollsanierung Margaretenstr. 63, Untertürkheim (CAFE RATZ) – herangezogen werden.

Wie oben dargestellt, können die genannten investiven Maßnahmen in Summe in den Haushaltsjahren 2026 und 2027 kompensiert werden.

Gez.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fabian Reger
Petra Rühle, Fraktionsvorsitzende

CDU

Isabelle-Florentine Weichselgartner
Alexander Kotz, Fraktionsvorsitzender